

Herr Köhler wies auf die als Tischvorlage vorliegende Änderung des Beschlussvorschlages hin, die anschließend von Herrn Lübken erläutert wurde. Herr Lübken ging insbesondere auf die als Tischvorlagen nachgereichten Ergänzungen zum Schulentwicklungsplan (S. 98 ff. Schulentwicklungsplan) und den Einschub zu den Förderschulen und der Freien Waldorfschule ein. Ferner teilte er mit, der in der letzten Sitzung protokollierte Fragenkatalog von Herrn Dr. Lennartz sei aufgearbeitet worden und wies darauf hin, die Frage der besseren Verkehrsanbindung des Albert-Einstein-Gymnasiums werde seitens der Verwaltung auf dem Verkehrsforum am 06.12.2007 nachdrücklich vertreten.

Die Tischvorlagen und die Beantwortung des Fragenkataloges liegen der Niederschrift als Anlage bei.

Im Anschluss erläuterte Herr Schober die vorgelegte Ergänzungen zum Schulentwicklungsplan und ging ausführlich auf die vorliegenden Stellungnahmen ein.

In der anschließenden Diskussion, an der sich insbesondere Herr Wagner, Herr Waldärtl, Herr Dr. Lennartz, Frau Wähner, Herr Bäsch, Herr Knülle und Frau Hersel-Everding beteiligten, wurden die wenigen eingegangenen Stellungnahmen zum Schulentwicklungsplan, das Raumprogramm und der Raumbedarf der Schulen, die Beantwortung des Fragenkataloges, die Prognose der Schülerzahlen im Schulentwicklungsplan, die künftigen Investitionen in Schulen sowie die Attraktivitätssteigerung der Sankt Augustiner Schulen behandelt. Außerdem waren die Ausschussmitglieder einhellig der Auffassung, die Verwaltung möge sich im Rahmen der Verkehrsplanung des Rhein-Sieg-Kreises und der Stadt Bonn dafür einsetzen, die Verbindung im Öffentlichen Personennahverkehr der Sankt Augustiner Ortsteile zu den Schulen zu verbessern.

Im Anschluss ließ der Vorsitzende über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen: